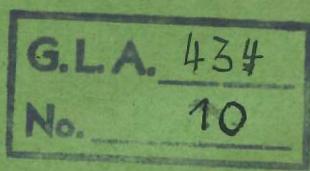


Großherzoglich Badisches  
Statistisches Bureau

Schwezung der  
Bevölkerung  
Aus- und Einwanderung

Jahr 1875.

Verweis.



Lit: \_\_\_\_\_

Nº \_\_\_\_\_

Fasc: \_\_\_\_\_

# Verzeichniß

der

## Entlassungen aus der Staatsangehörigkeit und Aufnahme in dieselbe.

(Auswanderung und Einwanderung.)

---

### Anleitung.

**1.** In das erste umstehende Verzeichniß sind die aus der Staatsangehörigkeit entlassenen Personen (§. 14 des Reichsgesetzes vom 1. Juni 1870) einzutragen, und für jede einzelne die betr. Verhältnisse kenntlich zu machen.

Es sind dabei sämtliche Entlassungen zu berücksichtigen, gleichviel ob der Entlassene in ein außereuropäisches Land (eigentliche Auswanderung) oder in das europäische Ausland oder in einen anderen Bundesstaat überzusiedeln beabsichtigt.

In Spalte 1 ist für jede Entlassungsurkunde die laufende D.-Nr., in Spalte 3 die Nummerierung der auf dieselbe kommenden Personen (Entlassener und dessen Angehörige, §. 19 des Gesetzes) einzutragen.

Das Vermögen ist bei Familien selbstverständlich nur für das Familienhaupt anzugeben.

Wo eine genaue Erwittlung desselben nicht zu bewirken ist, werde dasselbe schätzungsweise, unter Zusatz von „geschätzt“, notirt.

Bei Kindern unter 14 Jahren und bei Frauen und Mädchen, welche nur im Haushalt beschäftigt waren, bedarf es einer Standesangabe nicht, bei solchen Familienangehörigen aber, welche eine Berufs- und Erwerbstätigkeit geübt haben, ist dieselbe namhaft zu machen.

Unter Bemerkungen sind namentlich besondere Umstände, welche etwa das Verlassen der Heimath begründen, zu verzeichnen (z. B. Arbeitsmangel, Vermögensverlust, Fortzug zu Angehörigen), sowie jeweils zu bemerken, ob die Unterstützung aus Gemeinde- oder Staatsmitteln erfolgte.

**2.** In das zweite Verzeichniß (auf der Rückseite) sind die nach §§. 7 und 8 des Gesetzes vom 1. Juni 1870 durch Aufnahme oder Naturalisation erfolgenden Erwerbungen der Staatsangehörigkeit und die nach §. 21 Abs. 5 erfolgenden Wiedererwerbungen der Staats- bzw. Reichsangehörigkeit nach Analogie der bei 1 gegebenen Bemerkungen einzutragen.

**3.** Die Verzeichnisse sind bis zum 15. Januar dem statistischen Bureau Großh. Handelsministeriums einzusenden, von welchem eintretenden Falles auch der Impressenbedarf zu beziehen ist.

### Besondere Frage.

Wenn Fälle bekannt geworden sind, in denen nach §. 18 Abs. 2 die Entlassungsurkunde unwirksam wurde, so ist hierneben die laufende Nummer der Urkunde beizusezen. Beziehen sich solche Fälle auf das Vorjahr oder frühere Jahre, so ist kurz die Zahl der Fälle anzugeben.

Unwirksam gewordene Entlassungsurkunden?	im laufenden Jahre : Nr. ....
	im Vorjahr oder in früheren Jahren:
	Zahl der Fälle .....

---

# I Entlassungen aus der Staatsangehörigkeit

1 Ordnungs- nummer der Urkunde	2 Gemeinde des bisherigen Wohnsitzes.	3 No. inner- halb der Urkun- de	4 Namen des Entlassenen und seiner Angehörigen.	5 Stand und Beschäftigung der Erwachsenen.	6 Geschlecht familien- stand	7 Männlich Weiblich Vorheiratet Witwer Geschiede	8 Alter	9 Religion	10 Ausgeführt Vermögen		11 Neue Heimat	12 Bemerkungen.
							vollendete Jahre für Kinder unter einem Jahre, Monate	Evangelisch Katholisch Judaïst.	10 Dienste, Unterstützung	11 Land		
							88	12 Mark	13 Mark	14 Land		
1.	Straßburg	i.	Joseph Hirsch	Küller	M	E.	32	R.	394	-	Amerika	-
2.	Lörrach	i.	Joseph Hirsch	Großmeist.	M	E.	18	R.	260	-	"	-
3.	Wollbach	i.	Josephine Hirsch	"	M	E.	16	R.	340	-	"	-
4.	Lörrach	i.	Joseph Hirsch	Großmeist.	M	E.	23	R.	320	-	"	-
5.	Kappel	i.	Franz Hirsch	"	M	E.	16	R.	340	-	"	-
6.	Oberkirch	i.	Carl Hirsch	"	M	E.	18	R.	380	-	"	-
7.	Kappel	i.	Franz Hirsch	"	M	E.	17	E.	200	-	"	-
8.	Kappel	i.	Paul Louis Hirsch	Küller	M	E.	17	R.	320	-	"	-
9.	Metz	i.	Emilie Hirsch	Gärtner	M	E.	16	F.	200	-	"	-
10.	Kippe	i.	Hans Balmer	Küller	M	E.	24	F.	200	-	"	-
11.	Lörrach	i.	Walter Hirsch	"	M	E.	19	R.	200	-	"	-
12.	Wollbach	i.	Rosa Hirsch	"	M	E.	28	R.	200	-	"	-
13.	Freiburg	i.	Emilie Hirsch	Küllerin	M	E.	17	F.	300	-	England	-
14.	Kindergarten	i.	Franz Hirsch	Hirsch	M	E.	17	R.	-	-		Lehrer der Hirsch's von Rom vertrieben in Amerika eingezogen Lehrer nach Rom von vertrieben Hirsch
15.	Bern	i.	Engelbert Hirsch	Kaufmann	M	E.	17	F.	-	-	Amerika	
16.	Freiburg	i.	Heinz Hirsch	Hirsch	M	E.	53	R.	860	-	"	Grizy
		2.	Emilie Hirsch	"	M	E.	29	R.	-	-		
		3.	Emilie Otto Hirsch	"	M	E.	4	R.	-	-		
17.	Kappel	i.	Max Hirsch	Kaufmann	M	E.	48	E.	20,560	-	Oberkirch	Hirsch's von Rom von vertrieben Hirsch
		2.	Marie Hirsch	"	M	E.	42	E.	-	-		
		3.	Heinz Hirsch	"	M	E.	20	E.	-	-		
		4.	Emilie Hirsch	"	M	E.	19	E.	-	-		
		5.	Heinz Hirsch	"	M	E.	16	E.	-	-		
		6.	Heinz Hirsch	"	M	E.	13	E.	-	-		
		7.	Heinz Hirsch	"	M	E.	11	E.	-	-		
18.	Kindergarten	i.	Edith Hirsch	Küller	M	E.	17	R.	200	-	Amerika	-
		26.							25,274	-		